



25.06.2019 – 16:47 Uhr

ikr: Empfang in Wien für die Bibliothekare der Österreich-Bibliotheken

Vaduz (ots/ikr) -

Am Montag, 24. Juni begrüßte die Liechtensteinische Botschaft in Wien 25 Bibliothekarinnen und Bibliothekare der Österreich-Bibliotheken und Vertreterinnen des österreichischen Aussenministeriums in ihren Räumlichkeiten.

Anlässlich des 10. Wiener Seminars, das jährlich die LeiterInnen der insgesamt 68 Österreich-Bibliotheken für eine Woche nach Wien bringt, lud die Liechtensteinische Botschaft in Wien zu einem Empfang. Dieser sollte die Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit mit dem österreichischen Aussenministerium als Organisator der Bibliotheken und mit den Verantwortlichen vor Ort zum Ausdruck bringen. Seit 2003 enthalten die Österreich-Bibliotheken jeweils auch ein Liechtenstein-Regal mit Büchern von liechtensteinischen Autorinnen und Autoren und über Liechtenstein.

Die Bibliothekarinnen und Bibliothekare übernehmen eine wichtige Rolle in der Auslandskulturpolitik. Sie warten nicht nur die Bestände der Bibliotheken, sondern engagieren sich auch im Rahmen von Veranstaltungen, wie etwa dem Besuch S.D.I.K.H. des Erbprinzenpaares bei der Österreich-Bibliothek in Lemberg/UA 2018 oder der Lesung von Iren Nigg in Tiflis/GE 2017.

Beim Empfang in der Botschaft zeigten sich die Anwesenden, unter ihnen Botschafterin Teresa Indjein, Leiterin der Sektion für kulturelle Auslandsbeziehungen im österreichischen Aussenministerium, und Elisabeth Dietrich-Schulz, Direktorin der Parlamentsbibliothek, interessiert daran, auch in Zukunft über Liechtenstein zu informieren und die Vielfalt des Landes in Kultur und Gesellschaft zu präsentieren.

Seit der Aufnahme der Liechtenstein-Regale werden alle 68 Bibliotheken, die sich auf 28 Länder in Mitte- und Osteuropa verteilen, jährlich vom Liechtensteinischen Kulturministerium mit mindestens einer aktuellen Publikation, fallweise mit mehreren Büchern, ausgestattet.

Kontakt:

Liechtensteinische Botschaft in Wien
Martin Frick
+43 1 535 92 11 15

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100829588> abgerufen werden.